

Sanierung der Friedhofsmauer abgeschlossen – Grabkerzenautomat neu am Gemeindefriedhof

Der Ersatzneubau des eingestürzten Teils der Friedhofmauer wurde kürzlich abgeschlossen. Wegen zeitenintensiver Abstimmungen mit den zuständigen Denkmalschutzbehörden zog viel Zeit in das Land, bis mit den eigentlichen Arbeiten begonnen wurde. Die Baumaßnahme wurde nach einer Ausschreibung durch die Firma Teubl aus Herrngiersdorf durchgeführt. Der Angebotspreis lag bei 86.045,50 Euro. Die Unkrautbekämpfung stand zuletzt am gemeindlichen Friedhof besonders im Fokus. Bürgermeister Hölzl dankt in diesem Zusammenhang vor allem Bauhofleiter Hermann Ruhland mit seiner Mannschaft und Josef Kammerbauer, der seit kurzem auf geringfügiger Beschäftigungsbasis federführend die Pflege am Friedhof übernommen hat. Zugleich steht den Bürgerinnen und Bürgern am gemeindlichen Friedhof seit kurzem ein Grabkerzenautomat zur Verfügung.